

# Übungsblatt 6

Diskrete Strukturen, Prof. Dr. Gerhard Hiß, WS 2019/20

Für Matrikelnummer: 406008

Abgabezeitpunkt: Do 28 Nov 2019 14:00:00 CET

Dieses Blatt wurde erstellt: Di 11 Feb 2020 11:23:12 CET

Die Lösungen der ersten drei Aufgaben sind online abzugeben.												
26	<p>Es sei <math>B := \{0, 1\}</math>. Wir definieren Verknüpfungen <math>\wedge, \vee, \Rightarrow, \Leftrightarrow, \text{ xor}</math> und <math>\text{ nand}</math> auf <math>B</math> durch</p> $\begin{aligned} x \wedge y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) = (1, 1), \\ 0, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 0), (0, 1), (0, 0)\}, \end{cases} \\ x \vee y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 1), (1, 0), (0, 1)\}, \\ 0, & \text{für } (x, y) = (0, 0), \end{cases} \\ x \Rightarrow y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 1), (0, 1), (0, 0)\}, \\ 0, & \text{für } (x, y) = (1, 0), \end{cases} \\ x \Leftrightarrow y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 1), (0, 0)\}, \\ 0, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 0), (0, 1)\}, \end{cases} \\ x \text{ xor } y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 0), (0, 1)\}, \\ 0, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 1), (0, 0)\}, \end{cases} \\ x \text{ nand } y &:= \begin{cases} 1, & \text{für } (x, y) \in \{(1, 0), (0, 1), (0, 0)\}, \\ 0, & \text{für } (x, y) = (1, 1). \end{cases} \end{aligned}$ <p>Untersuchen Sie in den folgenden Fällen, ob <math>B</math> zur angegebenen algebraischen Struktur wird. <b>Hinweis.</b> Auch wenn die Elemente von <math>B</math> hier mit 0 und 1 bezeichnet werden, soll dies im Folgenden nicht zwingend bedeuten, dass 0 ein Nullelement bzw. 1 ein Einselement ist.</p> <table><tr><td>abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung <math>\Leftrightarrow</math></td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>kommutativer Ring mit Addition <math>\text{ xor}</math> und Multiplikation <math>\wedge</math></td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung <math>\text{ nand}</math></td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Ring mit Addition <math>\vee</math> und Multiplikation <math>\wedge</math></td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Monoid mit Monoidverknüpfung <math>\wedge</math></td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr></table>	abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung $\Leftrightarrow$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	kommutativer Ring mit Addition $\text{ xor}$ und Multiplikation $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung $\text{ nand}$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Ring mit Addition $\vee$ und Multiplikation $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Monoid mit Monoidverknüpfung $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	
abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung $\Leftrightarrow$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
kommutativer Ring mit Addition $\text{ xor}$ und Multiplikation $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
abelsches Monoid mit Monoidverknüpfung $\text{ nand}$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Ring mit Addition $\vee$ und Multiplikation $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Monoid mit Monoidverknüpfung $\wedge$	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
27	<p>Sind die folgenden Aussagen wahr?</p> <table><tr><td>Es seien Monoide <math>M_1</math> und <math>M_2</math> gegeben. Dann wird <math>M_1 \times M_2</math> zu einem Monoid mit Monoidverknüpfung gegeben durch <math>(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)</math> für <math>(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in M_1 \times M_2</math>.</td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Für jedes Monoid <math>M</math> und alle <math>y \in M</math> ist <math>M \rightarrow M, x \mapsto xy</math> eine Bijektion.</td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Jede Gruppe mit 3 Elementen ist kommutativ.</td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Es wird <math>\mathbb{R} \times \mathbb{R}</math> zu einem Körper mit Addition gegeben durch <math>(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)</math> und Multiplikation gegeben durch <math>(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1 - x_2 y_2, x_1 y_2 + x_2 y_1)</math> für <math>(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}</math>.</td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr><tr><td>Es wird <math>\mathbb{R} \times \mathbb{R}</math> zu einem Körper mit Addition gegeben durch <math>(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)</math> und Multiplikation gegeben durch <math>(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)</math> für <math>(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}</math>.</td><td><input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein</td></tr></table>	Es seien Monoide $M_1$ und $M_2$ gegeben. Dann wird $M_1 \times M_2$ zu einem Monoid mit Monoidverknüpfung gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in M_1 \times M_2$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Für jedes Monoid $M$ und alle $y \in M$ ist $M \rightarrow M, x \mapsto xy$ eine Bijektion.	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Jede Gruppe mit 3 Elementen ist kommutativ.	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Es wird $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ zu einem Körper mit Addition gegeben durch $(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)$ und Multiplikation gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1 - x_2 y_2, x_1 y_2 + x_2 y_1)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	Es wird $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ zu einem Körper mit Addition gegeben durch $(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)$ und Multiplikation gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein	
Es seien Monoide $M_1$ und $M_2$ gegeben. Dann wird $M_1 \times M_2$ zu einem Monoid mit Monoidverknüpfung gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in M_1 \times M_2$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Für jedes Monoid $M$ und alle $y \in M$ ist $M \rightarrow M, x \mapsto xy$ eine Bijektion.	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Jede Gruppe mit 3 Elementen ist kommutativ.	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Es wird $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ zu einem Körper mit Addition gegeben durch $(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)$ und Multiplikation gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1 - x_2 y_2, x_1 y_2 + x_2 y_1)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
Es wird $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$ zu einem Körper mit Addition gegeben durch $(x_1, x_2) + (y_1, y_2) = (x_1 + y_1, x_2 + y_2)$ und Multiplikation gegeben durch $(x_1, x_2)(y_1, y_2) = (x_1 y_1, x_2 y_2)$ für $(x_1, x_2), (y_1, y_2) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R}$ .	<input type="radio"/> Ja / <input type="radio"/> Nein											
28	Seien $f = 3X^3 - 15X + 10, g = -3X^4 + 2X^3 - 3X^2 + X$ und $h = X^{100} - 1 \in \mathbb{R}[X]$ Polynome.											

Was ist der konstante Koeffizient von $(X + 1)h - g^3$ ?	_____
Was ist der Grad von $fgh$ ?	_____
Was ist der Leitkoeffizient von $gh$ ?	_____
Was ist der Wert von $f$ an der Stelle 2?	_____
Was ist die Summe der Koeffizienten von $f$ ?	_____

Bitte werfen Sie Ihre Lösungen zu den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben in das Ihrer Gruppennummer entsprechende Fach im Abgabekasten des Lehrstuhl D für Mathematik (Flur 2.OG im Hauptgebäude, neben der Mathematischen Bibliothek). Schreiben Sie auf jedes abgegebene Blatt deutlich Ihre Matrikelnummer, Ihren Namen und Ihre **Gruppennummer**. Ihre Gruppennummer finden Sie auf der Webseite unter dem Punkt *Ergebnisse abfragen* heraus.

29	<p>(a) Es seien <math>(G, \bullet)</math> und <math>(G', \circ)</math> zwei Gruppen. Zeigen Sie, dass die Menge <math>G \times G'</math> mit der Verknüpfung</p> $(g_1, g'_1) \cdot (g_2, g'_2) := (g_1 \bullet g_2, g'_1 \circ g'_2)$ <p>wieder eine Gruppe ist.</p> <p>(b) Bestimmen Sie alle Untergruppen von <math>(\mathbb{Z}, +)</math>.</p>
30	<p>Erinnerung: Für einen kommutativen Ring <math>R</math> und <math>a, b \in R</math> schreiben wir <math>a \mid b</math>, wenn <math>a</math> ein Teiler von <math>b</math> ist (das heißt, wenn es ein <math>x \in R</math> gibt mit <math>xa = b</math>).</p> <p>(a) Sei <math>R</math> ein kommutativer Ring, <math>a, a', b \in R</math> und sei <math>b</math> kein Nullteiler. Beweisen Sie die Kürzungsregel</p> $a \cdot b = a' \cdot b \Rightarrow a = a'.$ <p>(b) Sei <math>R</math> ein kommutativer Ring, <math>a, b \in R</math> und <math>a</math> kein Nullteiler. Weiter gelte <math>a \mid b</math> und <math>b \mid a</math>. Zeigen Sie, dass es eine Einheit <math>w \in R^\times</math> gibt mit <math>b = wa</math>.</p> <p>(c) Sei <math>R</math> ein kommutativer Ring, <math>R^\times</math> seine Einheitengruppe und seien <math>a, b \in R</math>. Zeigen Sie, dass genau dann <math>ab \in R^\times</math> ist, wenn <math>a \in R^\times</math> und <math>b \in R^\times</math> ist. (Dies zeigt, dass auch <math>R \setminus R^\times</math> abgeschlossen unter der Multiplikation ist.)</p>

Abgabe bis spätestens Donnerstag, dem 28. November 2019, 14 Uhr, sowohl am Abgabekasten als auch online.